

INHALT

Grußworte	6
Andreas Jakob/Christina Link/Dorothea Rettig	
Vorwort	9
Clemens Wachter	
Universität und Politik in der Weimarer Republik und der NS-Zeit	13
Hanns Christof Brennecke	
Die Evangelisch-Theologische Fakultät der Universität Erlangen im Nationalsozialismus	105
Bernd Mertens	
Die Erlanger Juristische Fakultät in der Weimarer Republik und im Nationalsozialismus.	137
Philipp Rauh	
Reaktionäre Monarchisten, völkische Propagandisten und <i>beinahe ein kleiner Hitler</i>	
Die Erlanger Universitätsmediziner 1918–1945	175
Susanne Ude-Koeller	
Männer, die an den Wiederaufstieg Deutschlands glauben.	
Die Zahnmediziner Johannes Reinmöller und Edwin Hauberrisser	223
Marion Voggenreiter/Susanne Ude-Koeller	
<i>... beste Auslese und absolut gesund und lebenshart.</i>	
Medizinische Versorgung von Zwangsarbeitenden in Erlangen	233
Georg Seiderer	
Die Philosophische Fakultät in der Weimarer Republik und unter dem Nationalsozialismus	263
Clemens Wachter	
Naturwissenschaften an der Friedrich-Alexander-Universität in der Weimarer Republik	
und der NS-Zeit	373
Matthias Klaus Braun	
Von der <i>studentischen Selbstverwaltung</i> zur <i>geistigen Wehrmacht</i> .	
Organisation der Erlanger Studenten zwischen Weimarer Republik und „Drittem Reich“	435
Heinrich Hirschfelder	
Die Universitätsbibliothek Erlangen als Bergungsort der	
Großen Heidelberger Liederhandschrift (Codex Manesse) von August 1939 bis August 1942.	
Aspekte des deutschen Kulturgutschutzes im Zweiten Weltkrieg	529

Amtszeiten der Rektoren, Prorektoren, Prokanzler, Syndici und Dekane	541
Abkürzungsverzeichnis und Benutzerhinweise	547
Bibliographie	551
Register	609
Abbildungsverzeichnis	635

Teilband 2

Andreas Jakob
„Die erste nationalsozialistische Hochschule des Reiches“. Die Universität Erlangen unter dem Schatten von Julius Streicher